

32. Karlsruher Deponie- und Altlastenseminar 2022

ABSCHLUSS UND REKULTIVIERUNG VON DEPONIEEN UND ALTLASTEN - PLANUNG UND BAU NEUER DEPONIEEN

19. und 20. Oktober 2022

- Marktsituation und Marktmechanismen bei Deponien
- Deponie auf Deponie
- Auswirkungen der Mantelverordnung auf Stoffströme zur Deponierung
- Erkenntnisse aus der Flutkatastrophe im Ahrtal für die Abfallentsorgung
- Umgang mit PFC-verunreinigten Böden
- Abschluss der Totalsanierung Kesslergrube
- §§ 326, 327 StGB Unerlaubter Umgang mit Abfällen - wenn die Staatsanwaltschaft ermittelt
- Deponiekonzepte weltweit – Systemvergleiche
- Bemessung von Rekultivierungsschichten
- Verwertung oder Beseitigung?
- Entsorgung asbesthaltiger Bauschutt
- Artenschutz - wenn geschützte Arten das Baufeld durchkreuzen
- Stand der Technik bei der Untertageentsorgung

Seminarleitung:

Anne **Bachmann**, Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau
Falk **Fabian**, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, Stuttgart
Dr. Michael **Tiedt**, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV) NRW, Recklinghausen
Manuel **Winkler**, Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim

Konzept und Organisation: ICP Ingenieurgesellschaft Prof. Czurda und Partner mbH, Karlsruhe

Das Konzept dieser Veranstaltung ist es, aktuelle Themen aufzugreifen und einen Überblick über den aktuellen Stand der Deponieszene zu geben, sowie neue Entwicklungen und Trends aufzuzeigen. Dies tun wir auch dieses Jahr mit interessanten, aktuellen und breit gefächerten Themen. Dementsprechend gibt es auch in diesem Jahr keinen echten Themenschwerpunkt, jedoch eine Vielzahl interessanter Fachbeiträge zu aktuellen Themen und zahlreiche Berichte aus der Praxis.

Traditionell wird im ersten Themenblock über Entwicklungen im deutschen und europäischen Deponierecht, aktuelle Informationen aus der LAGA Ad-hoc AG Deponietechnik und dem BAM-Fachbeirat berichtet. Nach der Kaffeepause folgen Berichte zur Marktsituation und Marktmechanismen für Deponien in Deutschland, Deponiekonzepte in anderen Ländern und ein Bericht zum Eingriff in die Altablagerung Dhünnau durch die Autobahn A1 und die Rheinbrücke Leverkusen.

Die Ergebnisse von Untersuchungen an einer nach 30 Jahren ausgegrabenen Kunststoffdichtungsbahn einer Deponiebasisabdichtung, Prüf- und Hinweispflichten der Verlegefachbetriebe und Fremdprüfer am Beispiel von Schutzlagen in Deponieabdichtungssystemen und die Auswirkungen der Mantelverordnung auf Stoffströme zur Deponierung sind Themen des dritten Vortragsblocks. Staatsanwaltschaftliche Ermittlungsverfahren wegen unerlaubten Umgangs mit Abfällen, Erneuerung von Sickerwasserschächten und Leitungssanierung auf einer Sonderabfalldeponie sowie die Optimierung der Sickerwasserreinigung durch gezielte Anpassung von Bestandsanlagen einer großen Siedlungsabfalldeponie, sind die Themen zum Ende des ersten Seminartages.

Der Beginn des zweiten Seminartages handelt vom Rückbau der Altablagerung „Kesslergrube“ mit Abfällen aus der chemischen Industrie, den neuen BQS 10-1 „Deponiegas“ aus der Sicht eines Deponiebetreibers und die Sinnhaftigkeit der Bemessung von Rekultivierungsschichten auf die Bedürfnisse des Bewuchses.

Ringversuche als Instrument der Qualitätssicherung bei der Fremdprüfung, Asbestfreiheit und die aktuelle Überarbeitung des LAGA Merkblatts M23 „Vollzugshilfe zur Entsorgung asbesthaltiger Abfälle“, der Stand der Technik bei Untertagedeponien sowie die Erkenntnisse aus der Flutkatastrophe im Ahrtal für die Abfallentsorgung sind die Themen des zweiten Vortragsblocks.

Der für Deponien aktualisierte Arbeitsbericht „Deponie auf Deponie“ von DWA und VKU, das Thema Hindernisse bei der Deponieplanung durch den Artenschutz, die Sonnendeponie als Nachnutzungskonzept und der Umgang mit PFC-verunreinigten Böden beenden das umfangreiche Programm des diesjährigen Deponie- und Altlastenseminars.

Das Seminar ist auch dieses Jahr wieder als Hybrid-Veranstaltung vor Ort und digital geplant. Derzeit gibt es keine Corona-bedingten Beschränkungen. Wie sich dies bis zum 19.+20. Oktober 2022 entwickelt, kann heute niemand vorhersagen. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig auf unserer Homepage <https://icp-ing.de/seminare/> oder den entsprechenden Seiten des Landes Baden Württemberg <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg/>. Wir sehen einer spannenden 32. Veranstaltung entgegen und freuen uns über Ihre Teilnahme vor Ort oder auch digital.

Mittwoch, 19. Oktober 2022

42. Woche

09:00 Begrüßung

*Heike Frank, Arbeitskreis Grundwasserschutz e.V. (AKGWS), Berlin,
Prof. Dr.-Ing. Horst Görg, Überwachungsgemeinschaft Bauen für den Umweltschutz e.V. (BU), Mainz*

09:15 Entwicklungen im deutschen und europäischen Deponierecht

*Max Niederstein,
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz, Bonn*

09:45 Aktuelles aus der Arbeit der LAGA Ad-hoc AG Deponietechnik

Falk Fabian, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Stuttgart

10:15 Aktuelles aus der Arbeit des BAM-Fachbeirats

Andreas Wöhlecke, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), Berlin

10:40 KAFFEPAUSE

11:15 Marktsituation und Marktmechanismen bei Deponien

Hartmut Haeming, InwesD-Interessengemeinschaft Deutsche Deponiebetreiber e.V., Köln

11:45 Deponiekonzepte weltweit – Internationale Systemlösungen im Vergleich

Kent von Maubeuge, Christian Niehues, Moritz Heine, Naue GmbH & Co. KG, Espelkamp-Fiestel

12:15 Eingriffe in die Altablagerung Dhünnaue beim Ausbau der A1 und dem Neubau der Rheinbrücke Leverkusen

André Vollmert, Geotechnisches Büro Prof. Dr.-Ing. H. Düllmann GmbH, Aachen

12:45 MITTAGSPAUSE

14:00 Untersuchungen an nach 30 Jahren aus Deponieabdichtungen ausgegrabenen Kunststoffdichtungsbahnen

Jan Retzlaff, GEOScope GmbH, Weimar für den Arbeitskreis Grundwasserschutz e.V., Berlin

14:30 Prüf- und Hinweispflichten der Verlegefachbetriebe und Fremdprüfer am Beispiel von Schutzlagen in Deponieabdichtungssystemen

Dr. Martin Stelzner, Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB, Mönchengladbach

15:00 Auswirkungen der Mantelverordnung auf Stoffströme zur Deponierung

Jan B. Deubig, Zentrale Abfallwirtschaft Kaiserslautern

15:30 KAFFEPAUSE

16:00 Staatsanwaltschaftliche Ermittlungsverfahren nach §§ 326, 327 StGB wegen unerlaubten Umgangs mit Abfällen

RA Henning Schneider, Prof. Dr. Andreas Henke, Tiefenbacher Rechtsanwälte | Steuerberater, Dresden

16:35 Optimierung der Sickerwasserreinigung durch gezielte Anpassung von Bestandsanlagen am Fallbeispiel: Deponie Vereinigte Ville

*Dr. Süleyman Yüce, STEP, Aachen;
Dr. Klaus Peter Arz, AVG Abfallentsorgungs- und Verwertungsgesellschaft, Köln*

17:10 Erneuerung von Sickerwasserschächten und Leitungssanierung auf der Sonderabfalldeponie Ochtrup

Matthias Essing, Bezirksregierung Münster, Jörg Kässinger, ICP mbH, Karlsruhe

ca. 18:00 ABENDVERANSTALTUNG

Die Abendveranstaltung richtet sich nach der zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Inzidenzstufe.

Donnerstag, 20. Oktober 2022

42. Woche

- 08:45 **Abschluss der Altlastensanierung des Roche-Teils der Kesslergrube: Erfahrungen und Erkenntnisse aus fast 10 Jahren Totalsanierung**
*Dr. Richard Hürzeler, Markus Ettner, F. Hoffmann-La Roche AG, Basel,
 Holger Büth, Roche Pharma AG, Grenzach-Wyhlen*
- 09:25 **BQS 10-1 Deponiegas – Ansichten eines Deponiebetreibers**
Detlef Löwe, AGR Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH, Herten
- 09:55 **Bemessung einer Rekultivierungsschicht auf Bedürfnisse des Bewuchses, ein sinnvoller Ansatz?**
*Paul Lüneburg, Dr.-Ing. Ulrich Sehrbrock, ICP Braunschweig GmbH,
 Korinna Hille, Gero Hille, Landschaftsarchitekten Hille, Braunschweig*

10:30 KAFFEPAUSE

- 11:00 **Ringversuche als Instrument der Qualitätssicherung - Möglichkeiten, Grenzen**
*Birte Knabe, Dr. Ing. Ulrich Sehrbrock, ICP Braunschweig GmbH,
 Jan Kalsow, ICP Karlsruhe / FGDA Fremdprüferverband Geotechnik Deponien Altlasten e.V.*
- 11:30 **Asbestfrei / asbesthaltig - Kriterien auf dem Weg zum Baustoffrecycling oder zur Deponierung**
Falk Fabian, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Stuttgart
- 12:00 **Stand der Technik bei der Untertageentsorgung in Deutschland**
Thomas Kießling, ERCOSPLAN, Erfurt
- 12:30 **Erkenntnisse aus der Flutkatastrophe im Ahrtal für die Abfallentsorgung**
Sascha Hurtenbach, Stephan Müllers, AWB Ahrweiler, Bad Neuenahr-Ahrweiler

13:00 MITTAGSPAUSE

- 14:00 **„Deponie auf Deponie“ aktualisierter Arbeitsbericht des Fachausschusses Deponien von DWA und VKU**
Dr.-Ing. Kai-Uwe Heyer, Ingenieurbüro für Abfallwirtschaft, Prof. R. Stegmann und Partner, Hamburg
- 14:30 **Deponieplanung mit Hindernissen – wenn geschützte Arten das Baufeld durchkreuzen**
Claudia Guggenberger, Landratsamt Nürnberger Land, untere Naturschutzbehörde, Lauf a. d. Pegnitz
- 15:00 **Die Sonnendeponie als Nachnutzungskonzept am Beispiel der Deponie Weißer Weg in Chemnitz**
Stefan Albrecht, Thilo von Haas, Energisto eG, Höhenkirchen
- 15:30 **Umgang mit PFC-verunreinigten Böden**
Prof. Dr. Thomas Egloffstein, Katrin Schumacher, Gerd Burkhardt, ICP Ingenieurgesellschaft mbH, Karlsruhe

16:00 ENDE DER VERANSTALTUNG

Veranstaltungsort:

Vor-Ort in der Gartenhalle (Kongresszentrum), Festplatz 9, 76137 Karlsruhe und Online als Livestream über eine Videokonferenzplattform.

Teilnahmegebühr:

-
- Vor-Ort Teilnahme / Online-Teilnahme aus Behörden, Hochschulen: € 240,00 (zzgl. 19 % USt)
 Vor-Ort Teilnahme / Online-Teilnahme AK GWS-, BU-Mitglieder: € 350,00 (zzgl. 19 % USt)
 Vor-Ort Teilnahme / Online-Teilnahme aus Firmen, Ingenieurbüros: € 400,00 (zzgl. 19 % USt)

Weitere Inklusivleistungen (Rahmenprogramm):

Firmenpräsentation von Fachfirmen aus dem Bereich Deponietechnik / Altlastensanierung. Abendveranstaltung (nach geltenden Corona-Bestimmungen) Abendessen und Getränke (Softdrinks, Bier, badischer Wein), 2 x Mittagessen, 3 x Kaffee, Gebäck und Pausengetränke. Die Beiträge der Veranstaltung erscheinen als Buch im ICP Eigenverlag Bauen und Umwelt. Alle Teilnehmer der Präsenzveranstaltung erhalten einen Seminarband ausgehändigt.

Anmeldebedingungen:

Nach der Überprüfung Ihrer Online-Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr ist innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bei Auslandsüberweisungen ist unbedingt zu beachten, dass alle Bankspesen zu Lasten des Teilnehmers gehen, so dass die gesamte Seminargebühr unserem Konto gutgeschrieben wird. Bei Abmeldung / Stornierung bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn (Eingangsdatum) erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 50 € zzgl. USt. Danach bzw. bei Nichterscheinen berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist möglich.

Anmeldung:

Aufgrund der DSGVO akzeptieren wir Ihre Online-Anmeldung unter:

<https://px.convent-registrations.de/cji-bin/regform.exe?company=76227&event=OFA2022&language=0&Entry=9>

Ein Wechsel von Präsenz auf die Online-Teilnahme ist kurzfristig möglich. Einfach eine Info-Mail senden an bruening@icp-ing.de.

Den Online-Anmeldelink inkl. Programm als pdf-Datei finden Sie auch unter <http://icp-ing.de/seminare/>. Weiterführende Informationen erhalten Sie bei Frau Herzog/Frau Klein, ICP mbH, Auf der Breit 11, 76227 Karlsruhe, Tel.: (07 21) 9 44 77-19, E-Mail: seminare@icp-ing.de.

Vortragende / Co-Autoren / Moderatoren

Stefan **Albrecht**, Energisto eG, Höhenkirchen

Dr. Klaus Peter **Arz**, AVG Abfallentsorgungs- und Verwertungsgesellschaft, Köln

Anne **Bachmann**, Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau

Gerd **Burkhardt**, ICP Ingenieurgesellschaft mbH, Karlsruhe

Holger **Büth**, Roche Pharma AG, Grenzach-Whylen

Jan B. **Deubig**, Vorstand der ZAK, Zentrale Abfallwirtschaft Kaiserslautern

Prof. Dr. Thomas **Egloffstein**, ICP Ingenieurgesellschaft mbH, Karlsruhe

Matthias **Essing**, Bezirksregierung Münster

Markus **Ettner**, F. Hoffmann-La Roche AG, Basel

Dipl.-Ing. Falk **Fabian**, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Stuttgart

Heike **Frank**, Arbeitskreis Grundwasserschutz e.V. (AKGWS), Berlin

Prof. Dr.-Ing. Horst **Görg**, Überwachungsgemeinschaft Bauen für den Umweltschutz BU, e.V., Mainz

Claudia **Guggenberger**, Landratsamt Nürnberger Land, untere Naturschutzbehörde, Lauf a. d. Pegnitz

Thilo von **Haas**, Energisto eG, Höhenkirchen

Hartmut **Haeming**, AVG / InwesD-Interessengemeinschaft Deutsche Deponiebetreiber e.V., Köln

Moritz **Heine**, Naue GmbH & Co. KG, Espelkamp-Fiestel

Prof. Dr. Andreas **Henke**, Tiefenbacher Rechtsanwälte | Steuerberater, Dresden

Dr.-Ing. Kai-Uwe **Heyer**, Ingenieurbüro für Abfallwirtschaft, Prof. R. Stegmann und Partner, Hamburg

Korina und Gero **Hille**, Landschaftsarchitekten Hille, Braunschweig

Sascha **Hurtenbach**, AWB Ahrweiler, Bad Neuenahr-Ahrweiler

Dr. Richard **Hürzeler**, F. Hoffmann-La Roche AG, Basel

Jan **Kalsow**, ICP Ingenieurgesellschaft mbH, Karlsruhe

Jörg **Kässinger**, ICP Ingenieurgesellschaft mbH, Karlsruhe

Thomas **Kießling**, ERCOSPLAN, Erfurt

Birte **Knabe**, ICP Braunschweig GmbH

Detlef **Löwe**, AGR Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH, Herten

Paul **Lüneburg**, ICP Braunschweig GmbH

Stephan **Müllers**, AWB Ahrweiler, Bad Neuenahr-Ahrweiler

Max **Niederstein**, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz, Bonn

Christian **Niehues**, Naue GmbH & Co. KG, Espelkamp-Fiestel

Jan **Retzlaff**, GEOscope GmbH, Weimar für den Arbeitskreis Grundwasserschutz e.V., Berlin

RA Henning **Schneider**, Tiefenbacher Rechtsanwälte | Steuerberater, Dresden

Dipl.- Ing. Katrin **Schumacher**, ICP Ingenieurgesellschaft mbH, Karlsruhe

Dr.-Ing. Ulrich **Sehrbrock**, ICP Braunschweig GmbH/FGDA Fremdprüferverband Geotechnik Deponien Altlasten e.V.

Dr. Martin **Stelzner**, Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB, Mönchengladbach

Dr. Michael **Tiedt**, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV) NRW, Recklinghausen

André **Vollmert**, Geotechnisches Büro Prof. Dr.-Ing. H. Düllmann GmbH, Aachen

Kent **von Maubeuge**, Naue GmbH & Co. KG, Espelkamp-Fiestel

Manuel **Winkler**, Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim

Andreas **Wöhlecke**, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), Berlin

Dr. Süleyman **Yüce**, STEP, Aachen

Firmenpräsentation / Ansprechpartner/Ansprechpartnerinnen

AGROLAB GmbH (angefragt)

Larisa Antoniadou, Jenaerstraße 1,
84034 Landshut

AK GWS Arbeitskreis Grundwasserschutz e.V.

Klaus Albers, Friedrichstr. 95,
10117 Berlin

BECO Bermüller & Co. GmbH (angefragt)

Dirk Segtrop, Rotterdamer Str. 7,
90451 Nürnberg

BHG Brechtel GmbH

Sebastian Loof, Industriestraße 11 A,
67063 Ludwigshafen

BMF HAASE GmbH (angefragt)

Markus Schäfer, Oderstraße 76
24539 Neumünster

Bodenmechanisches Labor Gumm (angefragt)

Werner Volker Gumm, Diller Weg 12,
55487 Laufersweiler

BU Überwachungsgemeinschaft Bauen für den Umweltschutz e.V.

Sonja Schwegler, Göttemannstraße 13 A,
55130 Mainz

Brownfield24 GmbH (angefragt)

Mark Hoppe, Kaiserstr 24,
33334 Gütersloh

Eurofins Umwelt West GmbH

Christina Feil, Durmersheimer Straße 53
76185 Karlsruhe

G quadrat Geokunststoffgesellschaft mbH (angefragt)

Vera Vorholz, Adolf-Dembach-Straße 4a
47829 Krefeld

GBA GROUP /GBA Gesellschaft für Bioanalytik mbH

Franz Bogler, Goldtschmidtstr. 5,
21073 Hamburg

Göbel Energie- und Umwelttechnik Anlagenbau GmbH (angefragt)

Axel Ramthun, Fehmarnstraße 22,
24782 Büdelsdorf

HERAL GmbH & Co. KG (angefragt)

Jürgen Herbst, Dornierweg 4-6,
48155 Münster

HUESKER Synthetic GmbH (angefragt)

Anne Teriet, Fabrikstraße 13-15,
48712 Gescher

IBQ – Institut für Baustoff-Qualitätssicherung GmbH (angefragt)

Gerald Deininger, Rainwiesen 2,
71686 Remseck am Neckar

ICP Ingenieurgesellschaft Prof. Czurda & P. mbH

Silvia Venema, Auf der Breit 11,
76227 Karlsruhe

LAMBDA Gesellschaft für Gastechnik mbH (angefragt)

Jörg Kloweit, Hertener Mark 3,
45699 Herten

Leister Technologies Deutschland GmbH (angefragt)

Dominik Strauch, Elsässer Str. 14-18,
42697 Solingen

Munsch Kunststoffschweisstechnik GmbH (angefragt)

Georg Krebs, Im Staudchen
56235 Ransbach-Baumbach

NAUE GmbH & Co. KG (angefragt)

Andreas Fricke, Kreuzbreite 29,
31675 Bückeburg

PROGEO Monitoring Systeme und Services GmbH & Co. KG (angefragt)

Andreas Rödel, Hauptstraße 2,
14979 Großbeeren

REMEX SüdWest GmbH (angefragt)

Thomas Wessels, Werftstr. 12
76189 Karlsruhe

ribeka GmbH (angefragt)

David Balmert, Johann-Philipp-Reis-Str. 9
53332 Bornheim

SENSOR Dichtungs-Kontroll-Systeme GmbH (angefragt)

Dr. Daniel Döpke, Oldenburger Straße 36
23730 Neustadt in Holstein

SGS Analytics Germany GmbH

Sven Bischoff, Gubener Straße 39,
86156 Augsburg

Solmax Geosynthetics GmbH (angefragt)

Michael Voigt, Normannenweg 28
20537 Hamburg

STRABAG Umwelttechnik GmbH (angefragt)

Roland Knabe, Vogelsanger Weg 111
40470 Düsseldorf

Sweco GmbH

Ulrich Bartl, Graeffstr. 5
50823 Köln

UGT Umwelt-Geräte-Technik GmbH

Stefanie Kralisch, Lindberghstr. 7a
85399 Hallbergmoos

Sie sind an einer Firmenpräsentation interessiert?

Dann können Sie gerne Kontakt aufnehmen mit:
Frau Herzog unter + 49 (0) 721-94477-19 oder seminare@icp-ing.de